

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/22521/1431840/dieselryss-beschleunigt-klimawandel-in-suedasien> abgerufen werden.

Deutsche Umwelthilfe e.V.

Dieselryu00df beschleunigt Klimawandel in Suedasien

30.06.2009 - 10:34 Uhr, Deutsche Umwelthilfe e.V.

Berlin (ots) - Einladung zur Pressekonferenz

Sehr geehrte Damen und Herren, die Ru00fpartikel aus unvollständig verbranntem Dieselrykraftstoff tragen zum schnellen Abschmelzen der Gletscher in der Arktis und im Himalaya bei. Die Wassermassen des Himalaya haben verheerende Folgen für die Menschen in den niedriger gelegenen Regionen wie z. B. Bangladesch. Über die Auswirkungen des Klimawandels auf den Küstenstreifen von Bangladesch wird Sie auf der Pressekonferenz Professor Qumrul Hassan von der Universität Dhaka (Bangladesch) informieren. Au00ferdem freut sich das Bündnis "Ru00dfrei für Klima" der vier gro0en Umwelt- und Verkehrsverbände, dass Dr. V. Ramanathan von der University of California in San Diego die Ergebnisse seiner Forschungen in der Himalaya-Region vorstellt. Dr. Ramanathan ist Mitglied im Weltklimarat IPCC und fürchtet als Folge der Schmelzen irreversible Schäden insbesondere in Bangladesh, das im Flussdelta von Ganges, Jamuna-Brahmaputra und Meghna liegt. Dort wird es in Zukunft voraussichtlich vermehrt zu dramatischen Überflutungen aus dem Schmelzwasser des Himalayas kommen.

Als Mitglieder der Kampagne "Ru00dfrei für Klima" wollen wir Ihnen die Mechanismen hinter diesen bedrohlichen Entwicklungen und ihren weltweiten Auswirkungen vorstellen und zugleich Forderungen und Ma0nahmen vorstellen, die den Aussto0 an klimawirksamen Ru00fpartikeln mindern.

Datum: Freitag, 3. Juli 2009 um 10:30 Uhr
Ort: Haus der Bundespressekonferenz, Raum IV,
Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin

Teilnehmer: Dr. V. Ramanathan, Professor Scripps Institution of Oceanography, University of California, San Diego
Prof. Dr. M Qumrul Hassan, University of Dhaka, Bangladesh
Dr. Axel Friedrich, Internationaler Berater
Dorothee Saar, Deutsche Umwelthilfe, Stellvertretende Leiterin der Verkehrsabteilung
Dr. Werner Reh, BUND, Leiter der Verkehrsabteilung

Wir bitten um Rückmeldung unter 07732 9995-0.

Mit freundlichen Gru0en
Ulrike Fokken
Deutsche Umwelthilfe, Sprecherin Politik & Presse

@@infblk@@

Pressekontakt:
Ulrike Fokken, Deutsche Umwelthilfe e.V., Hackescher Markt 4, 10178 Berlin, Tel. 030 2400687-86, 0151 - 55017009, fokken@duh.de

Originaltext: Deutsche Umwelthilfe e.V.
Pressemappe: <http://www.presseportal.de/pm/22521/deutsche-umwelthilfe-e-v>
Pressemappe als RSS: http://presseportal.de/rss/pm_22521.rss2